

# Ideen für unterwegs

Atemberaubende Aussicht: Seit 1993 ist die Bergrettung Gröbming Inhaber des Friedenskircherls und verantwortlich für dessen Erhaltung

## Das Friedenskircherl in der Steiermark

Zum schönsten Ort Österreichs gewählt, ist es Symbol für Toleranz der Religionen

Wie ein Adlerhorst thront das Friedenskircherl in der Felswand am Stoderzinken und bietet einen traumhaften Ausblick über das Ennstal, nach Gröbming sowie Aich-Assach. Kein Wunder, dass die ORF-Zuschauerinnen und -Zuschauer das herrliche Plätzchen im vergangenen Jahr zum schönsten Ort von Österreich wählten.

Die Kapelle in 1898 Metern Seehöhe wurde vor 120 Jahren mit dem Ziel erbaut, Menschen zusammenzubringen. Sie ist keiner Religionsgemeinschaft geweiht und ein Symbol für gegenseitige Toleranz unter den Konfessionen.

Der Zustieg zum Friedenskircherl ist einfach, führt aber schmal und eng am Felsen entlang. Ausgehend von der Rosemi Alm, sind die rund 200 Höhenmeter über den Kircherlweg auch für Ungeübte gut zu meistern.

**INFO** Die etwa drei Kilometer kurze Wanderung zum Friedenskircherl ist von Mai bis Oktober zu empfehlen. Dauer: ca. eine Stunde. Im Winter besteht Lawinen- und Rutschgefahr. Mehr zur Strecke unter [www.friedenskircherl.at/de/zustieg](http://www.friedenskircherl.at/de/zustieg)



## Zur Apfelblüte ins Val di Non

Der Frühling ist eine einzigartige Zeit im Val di Non: Wie Konfetti zieren unzählige weiße und rosafarbene Blüten die Bäume in dem Tal im italienischen Trentino. Rund um die Apfelblüte finden zwischen dem 14. April und dem 8. Mai zahlreiche Veranstaltungen statt. Weitere Infos unter [www.apriedolceforiore.com](http://www.apriedolceforiore.com) und [www.almeleto.it](http://www.almeleto.it)

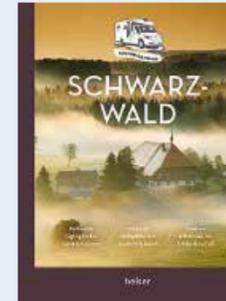


## Das Insekt des Jahres

Das Landkärtchen wurde zum Insekt des Jahres 2023 gewählt. *Araschnia levana*, so die wissenschaftliche Bezeichnung, ist ein Sonderling unter den Tagfaltern. Einzelne Exemplare können so unterschiedlich aussehen, dass Laien sie leicht mal verschiedenen Arten zuordnen. Im Frühjahr schlüpft der Schmetterling in einer orange-braunen Färbung aus den Puppen (s. Bild links), die Sommergeneration weist dann die Grundfarbe Schwarz mit weißen Bändern und gelblichen Flecken auf.



## Von ganz besonders magischen Orten in den Bergen



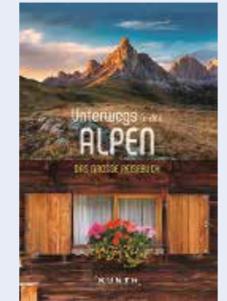
Echte Höhepunkte am Wegesrand: SVR-Reiseexperte Norbert Bareis begibt sich in „Kulturcamping Schwarzwald“ an magische Orte wie den Belchen, auf die Spuren von Flößern und besucht Spitzenköche. Mit Überblickskarten und Tipps für tolle Stellplätze. Verlag Anton Pustet, 160 Euro, 22 Euro



Was ist schöner: das Wandern und Radeln – oder die Einkehr? Na beides! Oberösterreich-Insider Josef Leitner präsentiert 60 verschiedene Wirtshäuser und außergewöhnliche Natursowie Kulturschätze vom Böhmerwald bis ins südliche Salzkammergut. Verlag Anton Pustet, 256 Seiten, 25 Euro



„Wie eine vorbestimmte Heimat und wie ein ersehntes Asyl“, so fühlte sich der Dichter Hermann Hesse, als er das Tessin kennenlernte. Das Buch mit Hesses Betrachtungen, Gedichten und Aquarellen ist eine großartige Liebeserklärung an die Region. Suhrkamp/Insel, 366 Seiten, 18 Euro



Die Alpen bieten für jeden etwas, ob für Naturfreunde, Erholungsuchende oder Gipfelstürmer. „Das große Reisebuch“ informiert kundig über facettenreiche Ökosysteme, Erlebniswelten und Wanderziele inklusive detailliertem Reiseatlas. Kunth Verlag, 512 Seiten, 32,95 Euro

Fotos: Anstiz Hohenegg (3), C. Baroni, NABU/Hubertus Schwarzentraub/Dr. Christoph Mönig, TVB Schladming, Dachsen/Photo-Austria/Christoph Huber, Steiermark, Tourismus/ Tom Lamm, PR (4)

## Auszeit auf der Lichtung: Anstiz Hohenegg im Allgäu

Höher, schneller, weiter – die gängigen Begleiter unserer Zeit haben jetzt mal Pause. Endlich dem Gemüt Urlaub gönnen und weit weg sein von überfüllten Straßen, Stress und Hektik: Der „Anstiz Hohenegg“ im Allgäu bietet vier großzügige Ferienwohnungen mit moderner Küche und Kamin und ist der ideale Platz, um sich eine Auszeit zu nehmen.

Das aus dem Schindelhaus und drei Stuben bestehende Anwesen datiert aus dem Jahr 1730, wurde mit viel Liebe zum Detail renoviert und strahlt alpenländische Gemütlichkeit aus, ohne dabei kitschig zu wirken. Für Leseratten gibt's einen Bücherschrank, für Outdoor-Fans werden Wanderrucksäcke und Wanderkarten gestellt.

**INFO** Anstiz Hohenegg, Hohenegg 6, 88167 Grünenbach im Allgäu, [www.anstiz-hohenegg.de](http://www.anstiz-hohenegg.de). Die Preise für eine Übernachtung (zwei Nächte Mindestaufenthalt) beginnen bei 198 Euro.



Mitten im Allgäu, mitten auf einer schönen Lichtung: Das Schindelhaus mit Almweise ist ein echter Sehnsuchtsort

Die Stube „Waldblick“ bietet drei Schlafzimmer für sechs Personen und viel Platz um den Esstisch



Mit Liebe saniert: Das 300 Jahre alte Anwesen im Westallgäu